Niederschrift zur 24. öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Hauptausschusses

Sitzungstermin:	Dienstag, 14.03.2023
Sitzungsbeginn:	18:00 Uhr
Sitzungsende:	19:51 Uhr
Ort, Raum:	im kleinen Sitzungssaal (Zi. 215) des Rathauses der Verbandsgemeinde Bad Ems-Nassau, Bleichstraße 1, Bad Ems
veröffentlicht:	Mitteilungsblatt „aktuell“ Nr. 10/2023

Anwesend sind:

Unter dem Vorsitz von

Herr Oliver Krügel

Von den Ausschussmitgliedern

Frau Inge Beisel

Herr Bernd Geppert

- Stellvertreter von Herrn Reckenthäler -

Herr Rüdiger Glodek

Frau Jennifer Gödtel-Dragon

Herr Peter Meuer

Frau Elke Ruppert

Herr Birk Utermark

Von den Beigeordneten

Herr Günter Wittler

- 2. Beigeordneter, mit Ratsmandat -

Herr Michael Spielmann

- 3. Beigeordneter, ohne Ratsmandat -

Von der Verwaltung

Frau Anke Meike

- GBL 2, Schriftführerin -

Es fehlen:

Von den Ausschussmitgliedern

Herr Bernd Hewel

Herr Dirk Reckenthäler

Von den Beigeordneten

Herr Frank Ackermann

- Erster Beigeordneter, ohne Ratsmandat -

Tagesordnung:**Öffentlicher Teil**

1. Bekanntgabe der in der letzten Sitzung in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
2. Neuwahl der Ausschüsse der Stadt Bad Ems
Vorlage: 3 DS 16/ 0468
3. Vorschläge für die Wahl der Jugendhaupt- und Jugendhilfeschöffinnen- und schöffen für die Amtsperiode 2024-2028
Vorlage: 3 DS 16/ 0473
4. Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffinnen und Schöffen für die Amtsperiode 2024-2028
Vorlage: 3 DS 16/ 0472
5. Haushaltsangelegenheiten
- 5.1. Beschlussfassung für die nachgebesserte Haushaltssatzung der Stadt Bad Ems für das Haushaltsjahr 2023
Vorlage: 3 DS 16/ 0476
6. Bauangelegenheiten
- 6.1. Bauvoranfrage für ein Vorhaben in Bad Ems, Alte Kemmenauer Straße 23 - 27
Sanierung, Umbau und Erweiterung der bestehenden Gebäude zu einer Wohnanlage
Vorlage: 3 DS 16/ 0469
- 6.2. Bauantrag für ein Vorhaben in Bad Ems, Römerstraße 41 + 41A
Nutzungsänderung und Erweiterung "Vier Türme Haus" und Renovierung "Badhaus"
Vorlage: 3 DS 16/ 0471
- 6.3. Bauantrag für ein Vorhaben in Bad Ems, Arzbacher Straße 18
Abbruch bestehendes Wohnhaus und Neubau Mehrfamilienhaus
Vorlage: 3 DS 16/ 0441/1
7. Grundstücksangelegenheiten - vorsorglich -
8. Verkehrsangelegenheiten - vorsorglich -
9. Kindertagesstättenangelegenheiten - vorsorglich -
10. Umweltangelegenheiten- vorsorglich -
11. Ermächtigung zur Erteilung von Aufträgen für die Durchführung des Rheinland-Pfalz-Tages an den Stadtbürgermeister bzw. die Projektleitung
Vorlage: 3 DS 16/ 0478
12. Tourismus- und Welterbeangelegenheiten - vorsorglich -
13. Auftragsvergaben - vorsorglich -
14. Zustimmung zur Annahme von Spenden, Sponsoringleistungen und ähnlichen Zuwendungen
Vorlage: 3 DS 16/ 0475

15. Vertragsangelegenheiten - vorsorglich -
16. Anträge der Fraktionen
17. Wünsche und Anregungen an die Verbandsgemeinde
18. Mitteilungen und Anfragen
19. Verschiedenes

Protokoll:

Der Vorsitzende stellt die form- und fristgerechte Einladung und die Beschlussfähigkeit fest. Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

Öffentlicher Teil**TOP 1 Bekanntgabe der in der letzten Sitzung in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse**

In der letzten Hauptausschusssitzung am 24.01.2023 wurden im nicht öffentlichen Teil der Sitzung folgende Beschlüsse gefasst:

Die Stadt Bad Ems übt zu vier Grundstücksveräußerungen das gemeindliche Vorkaufsrecht nicht aus

Einer unbefristeten Niederschlagung zu einer Gewerbesteuerforderung auf den Jahren 2015-2016 wurde zugestimmt.

TOP 2 Neuwahl der Ausschüsse der Stadt Bad Ems**Vorlage: 3 DS 16/ 0468**

Der Vorsitzende erläutert kurz die Vorlage.

Frau Gödtel-Dragon ergänzt die Vorschläge der CDU.

Die Partei „Die PARTEI“ wird im Stadtrat noch ihre Vorschläge einbringen.

Gemäß § 36 Abs. 3 Satz 2 Nr. 1 GemO ruht das Stimmrecht des Vorsitzenden.

Es wird folgender Beschluss gefasst:

Beschluss:

- 1. Die Wahl der Ausschüsse erfolgen abweichend vom § 40 Absatz 5 GemO durch Handzeichen.**
- 2. In den Hauptausschuss werden folgende Personen gewählt:**

Fraktion	Ordentliches Mitglied	Stellvertretendes Mitglied
SPD	Beisel, Inge	Fischbach, Thomas
SPD	Meuer, Peter	Hausen, Uwe
CDU	Gödtel-Dragon, Jennifer	Lahnstein, Hans
CDU	Geppert, Bernd	Reckenthäler, Dirk
CDU	Wittler, Günter	Krügel, Daniel
FDP	Ruppert, Elke	Heilig, Ernst
Grüne	Glodek, Rüdiger	Schmidt, Elfriede
FWG	Utermark, Birk	Ohnhäuser, Klaus
FWG	Hewel, Bernd	Dr. Zeller, Antje

3. In den Rechnungsprüfungsausschuss werden folgende Personen gewählt:

Fraktion	Ordentliches Mitglied	Stellvertretendes Mitglied
SPD	Beisel, Inge	Fischbach, Thomas
CDU	Geppert, Bernd	Gödtel-Dragon, Jennifer
CDU	Klemmer, Maximilian	Reckenthäler, Dirk
Grüne	Spielmann, Petra	Schmidt, Elfriede
FWG	Hewel, Bernd	Utermark, Birk

4. In den Ausschuss für Bauwesen, Raumordnung und Umwelt (Bauausschuss) werden folgende Personen gewählt:

Fraktion	Ordentliches Mitglied	Stellvertretendes Mitglied
SPD	Fischbach, Thomas	Preuss, Hans-Joachim
SPD	Schneider, Ulrich	Hauth, Peter
SPD	Meuer, Peter	Bingel, Fritz
CDU	Beckenbach, Dirk	Lehmann, Viktoria
CDU	Denk, Viktor	Keller, Alexandra
CDU	Geppert, Bernd	Lahnstein, Hans
CDU	Gödtel-Dragon, Jennifer	Wittler, Günter
CDU	Klemmer, Maximilian	Kirsch, Alexander
FDP	Heilig, Ernst	Ruppert, Elke
Grüne	Schmidt, Elfriede	Spielmann, Petra
Grüne	Maarschalkerweerd, Adrianus	Glodek, Rüdiger
FWG	Heinz, Bernd	Utermark, Birk
FWG	Koparan, Serdar	Goldschmitt, Rainer
Die PARTEI		

5. In den Ausschuss für Tourismus und Welterbe werden folgende Personen gewählt:

Fraktion	Ordentliches Mitglied	Stellvertretendes Mitglied
SPD	Beisel, Inge	Schneider, Ulrich
SPD	Meuer, Peter	Fischbach, Thomas
SPD	Hauth, Peter	Bingel, Fritz
CDU	Geppert, Bernd	Krügel, Jessica
CDU	Keller, Alexandra	Lehmann, Viktoria
CDU	Ruster, Susanne	Klemmer, Maximilian
CDU	Wittler, Günter	Denk, Viktor
CDU	Geppert, Karola	Krügel, Daniel
FDP	Wieseler, Markus	Heilig, Ernst
Grüne	Spielmann, Petra	Sandow, Hans
Grüne	Glodek, Rüdiger	Schmidt, Elfriede
FWG	Hewel, Bernd	Utermark, Birk
FWG	Poerschke, Arnulf	Ohnhäuser, Klaus
Die PARTEI		

6. In den Ausschuss für Stadtentwicklung und Wirtschaftsförderung werden folgende Personen gewählt:

Fraktion	Ordentliches Mitglied	Stellvertretendes Mitglied
SPD	Hausen, Uwe	Hauth, Peter
SPD	Tanis, Aynur	Winter, Gaele
SPD	Meuer, Peter	Bingel, Fritz
CDU	Beckenbach, Dirk	Krügel, Jessica
CDU	Denk, Viktor	Geppert, Bernd
CDU	Gerhardt, Martin	Wittler, Günter
CDU	Keller, Alexandra	Lehmann, Viktoria
CDU	Geppert, Karola	Ruster, Susanne
FDP	Heilig, Ernst	Wieseler, Markus
Grüne	Glodek, Rüdiger	Schmitz, Stephanie
Grüne	Maarschalkerweerd, Adrianus	Schmidt, Elfriede
FWG	Ohnhäuser, Klaus	Dr. Zeller, Antje
FWG	Hewel, Bernd	Held, Michael
Die PARTEI		

7. In den Ausschuss für Jugend, Senioren, Sport und Soziales werden folgende Personen gewählt:

Fraktion	Ordentliches Mitglied	Stellvertretendes Mitglied
SPD	Beisel, Inge	Tanis, Aynur
SPD	Hausen, Uwe	Winter, Gaele
SPD	Schneider, Ulrich	Meuer, Peter
CDU	Geppert, Karola	Ruster, Susanne
CDU	Krügel, Daniel	Reckenthäler, Dirk
CDU	Klemmer, Maximilian	Gödtel-Dragon, Jennifer
CDU	Lehmann, Viktoria	Krügel, Jessica
CDU	Wittler, Günter	Kirsch, Alexander
FDP	Wink, Ramon	Ruppert, Elke
Grüne	Redert, Jennifer	Glodek, Rüdiger
Grüne	Clos, Ralf	Spielmann, Petra
FWG	Dr. Zeller, Antje	Beisel, Günter
FWG	Ohnhäuser, Klaus	Schaust, Thorsten
Die PARTEI		

Abstimmungsergebnis:

Ja:	8
Nein:	0
Enthaltung:	0

TOP 3 Vorschläge für die Wahl der Jugendhaupt- und Jugendhilfeschöffen- und schöffen für die Amtsperiode 2024-2028

Vorlage: 3 DS 16/ 0473

Der Vorsitzende wünscht für den Stadtrat eine andere, übersichtliche Aufbereitung der Bewerber*innen.

Die Entscheidung wird auf den Stadtrat übertragen.

TOP 4 Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffinnen und Schöffen für die Amtsperiode 2024-2028

Vorlage: 3 DS 16/ 0472

Der Vorsitzende wünscht für den Stadtrat eine andere, übersichtliche Aufbereitung der Bewerber*innen.

Die Entscheidung wird auf den Stadtrat übertragen.

TOP 5 Haushaltsangelegenheiten

TOP 5.1 Beschlussfassung für die nachgebesserte Haushaltssatzung der Stadt Bad Ems für das Haushaltsjahr 2023

Vorlage: 3 DS 16/ 0476

Der Vorsitzende führt zu der Beschlussvorlage aus, welchen Inhalt die Gespräche mit der Kommunalaufsicht hatten und erläutert die geänderten Positionen, die nun zu einer weiteren Haushaltsverbesserung führen.

Herr Spielmann verlässt um 18:35 Uhr den Sitzungsraum.

Auch verteidigt er die Anhebung der Hebesätze. Er betont jedoch, dass das Land in die Pflicht genommen werden muss und vor den Wahlen keine Wahlgeschenke erfolgen sollten.

Herr Spielmann kehrt um 18:38 Uhr in den Sitzungsraum zurück.

Herr Utermark merkt an, dass die Stadt die Ablehnung des Haushaltes nicht hätte akzeptieren sollen. Auch der Kreis müsste seinen Haushalt erstmal selbst ausgleichen.

Herr Krügel erläutert, dass die Kommunalaufsicht in einer Sandwichposition sei. Bei einem unausgeglichenen Haushalt, den die Kommunalaufsicht genehmigt, stellt dies einen Rechtsverstoß dar, für den die Kommunalaufsicht haftbar gemacht werden kann. Ziel war und ist es, dass die Stadt handlungsfähig bleibt in allen Bereichen – für den Rheinland-Pfalz Tag, die Kindertagesstätten.

Abschließend weist Herr Krügel noch darauf hin, dass Fragen zum Haushalt bis zum 22.03.2023 an Frau Meike per Mail geschickt werden sollen, damit diese bis zum 23.03.2023 über den Stadtbürgermeister in der Stadtratssitzung am 28.03.2023 beantwortet werden können. Frau Meike befindet sich zu dieser Zeit im Urlaub.

Es wird folgender Beschluss gefasst:

Beschluss:

Der nachgebesserten Haushaltssatzung der Stadt Bad Ems für das Haushaltsjahr 2023 wird einschließlich der Planungsdaten 2024 – 2026 zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	8
Nein:	1
Enthaltung:	0

TOP 6 Bauangelegenheiten

TOP 6.1 Bauvoranfrage für ein Vorhaben in Bad Ems, Alte Kemmenauer Straße 23 - 27

Sanierung, Umbau und Erweiterung der bestehenden Gebäude zu einer Wohnanlage

Vorlage: 3 DS 16/ 0469

Der Vorsitzende erläutert die Vorlage und informiert den Hauptausschuss, dass der Bauausschuss das Vorhaben kritisch gesehen hat und daher einen ablehnenden Beschluss gefasst hat.

Es schließt sich eine lebhafte Aussprache an. Im Gremium ist man sich einig, dass zu wenig Stellplätze vorgesehen sind, der Baukörper in dieser Lage zu wichtig und das Flachdach überdenkenswert ist.

Es wird daher folgender Beschluss gefasst:

Beschluss:

Die Stadt begrüßt grundsätzlich die Planung in diesem Bereich.

Die Stadt Bad Ems stellt das Einvernehmen gemäß § 36 BauGB zu der beantragten Sanierung, Umbau und Erweiterung der bestehenden Gebäude zu einer Wohnanlage in Bad Ems, Alte Kemmenauer Straße 23 - 27, Flur 71, Flurstücke 5/5 und 5/6 nicht her.

Die zuständige „Untere Denkmalschutzbehörde“ wird um Abgabe einer Stellungnahme gebeten. Die Notwendigkeit der Beteiligung des „Internationalen Rats für Denkmalpflege“ (ICOMOS) ist durch die zuständige Stelle zu prüfen.

Auf die Stellplatzproblematik in der Stadt Bad Ems wird hingewiesen. Ein Stellplatznachweis ist entsprechend zu führen, die bauordnungsrechtliche Prüfung obliegt hier der Bauaufsichtsbehörde (Kreisverwaltung).

Ja:	9
Nein:	0
Enthaltung:	0

Abstimmungsergebnis:

**TOP 6.2 Bauantrag für ein Vorhaben in Bad Ems, Römerstraße 41 + 41A
Nutzungsänderung und Erweiterung "Vier Türme Haus" und Renovierung
"Badhaus"**

Vorlage: 3 DS 16/ 0471

Der Vorsitzende informiert das Gremium, dass der Bauträger im Stadtrat das Projekt vorstellen wird. Fragen können dann dort gestellt werden. Er betont, dass ein weiteres Hotel und die Wiedereröffnung ein Gewinn für die Stadt sind.

Nach einer kurzen Aussprache wird folgender Beschluss gefasst:

Beschluss:

Die Stadt Bad Ems stellt das Einvernehmen gemäß § 36 BauGB zu der beantragten Nutzungsänderung und Erweiterung des „Vier Türme Haus“ und der Renovierung des „Badhaus“ in Bad Ems, Römerstraße 41 + 41A, Flur 92, Flurstücke 42/4, 42/9 und 42/10 her.

Die zuständige „Untere Denkmalschutzbehörde“ wird um Abgabe einer Stellungnahme gebeten. Die Notwendigkeit der Beteiligung des „Internationalen Rats für Denkmalpflege“ (ICOMOS) ist durch die zuständige Stelle zu prüfen.

Auf die Stellplatzproblematik in der Stadt Bad Ems sowie die Festsetzungen des Bebauungsplanes „Mittlere Römerstraße“ der Stadt Bad Ems wird hingewiesen. Ersatzpflanzungen sind nachzuweisen und ein Stellplatznachweis ist entsprechend zu führen, die bauordnungsrechtliche Prüfung obliegt hier der Bauaufsichtsbehörde (Kreisverwaltung).

Sind zur Erteilung der Baugenehmigung sonstige öffentlich-rechtliche Vorschriften durch andere Behörden zu prüfen, so sind diese durch die Bauaufsichtsbehörde (Kreisverwaltung) einzubeziehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	9
Nein:	0
Enthaltung:	0

**TOP 6.3 Bauantrag für ein Vorhaben in Bad Ems, Arzbacher Straße 18
Abbruch bestehendes Wohnhaus und Neubau Mehrfamilienhaus
Vorlage: 3 DS 16/ 0441/1**

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass dieser Beschluss nur im Hauptausschuss behandelt wird, da die Frist abläuft. Da das Einvernehmen seinerzeit für das Vorhaben versagt worden ist, hat der Bauträger das Projekt überarbeitet. Über die Nachbesserung muss in dieser Sitzung formal entschieden werden, da sonst die Fiktion der Genehmigung durch die Stadt gilt.

Nach einer kurzen Aussprache wird folgender Beschluss gefasst:

Beschluss:

Von Seiten der Stadt Bad Ems wird das Einvernehmen gemäß § 36 BauGB zu dem beantragten Neubau eines Mehrfamilienhauses mit 11 Wohneinheiten in der Arzbacher Straße 18, Flur 66, Flurstücke 115/6, 144/29 versagt.

Auf die Stellplatzproblematik in der Stadt Bad Ems wird hingewiesen. Ein Stellplatznachweis ist entsprechend zu führen, die bauordnungsrechtliche Prüfung obliegt hier der Bauaufsichtsbehörde (Kreisverwaltung).

Abstimmungsergebnis:

Ja:	8
Nein:	0
Enthaltung:	1

- TOP 7 Grundstücksangelegenheiten - vorsorglich -**
Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Beratungsgegenstände vor.
- TOP 8 Verkehrsangelegenheiten - vorsorglich -**
Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Beratungsgegenstände vor.
- TOP 9 Kindertagesstättenangelegenheiten - vorsorglich -**
Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Beratungsgegenstände vor.
- TOP 10 Umweltangelegenheiten- vorsorglich -**
Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Beratungsgegenstände vor.
- TOP 11 Ermächtigung zur Erteilung von Aufträgen für die Durchführung des Rheinland-Pfalz-Tages an den Stadtbürgermeister bzw. die Projektleitung
Vorlage: 3 DS 16/ 0478**
Der Vorsitzende erläutert den Hintergrund der Beschlussvorlage und weist darauf hin, dass man sich bei der Staffelung der Auftragsvergaben an der Stammsatzung orientiert hat.

Es schließt sich eine kurze Diskussion im Gremium an. Man ist sich einig, dass bei Misstrauen in den Stadtbürgermeister auch kein Antrag zur Durchführung des Rheinland-Pfalz Tages hätte gestellt werden dürfen. Hier könnte ggf. der Rechnungsprüfungsausschuss die Prüfung priorisieren. Rückfragen zu Aufträgen oder Rechnungen können jederzeit auch an Herrn Krügel herangetragen werden.

Frau Cetto von der Presse verlässt um 19:21 Uhr den Sitzungsraum.

Es wird folgender Beschluss gefasst:

Beschluss:

1. Die Projektleitung des Rheinland-Pfalz-Tages 2023 wird auf der Grundlage des bestehenden Wirtschaftsplanes ermächtigt, Aufträge, die für die Durchführung des Rheinland-Pfalz-Tages notwendig sind, bis zu einer Wertgrenze von 15.000 € im Einzelfall zu erteilen; für die Vergabe von Aufträgen über einer Wertgrenze von 15.000 € wird der Stadtbürgermeister ermächtigt.
2. Eine Berichterstattung erteilter Aufträge hat wie folgt zu erfolgen:
 - gegenüber dem Stadtbürgermeister bei Vergaben bis 15.000 € im Einzelfall,
 - gegenüber dem Hauptausschuss in seiner nächsten Sitzung bei Vergaben von 15.000 – 50.000 € im Einzelfall und
 - gegenüber dem Stadtrat in seiner nächsten Sitzung bei Vergaben über 50.000 € im Einzelfall.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	8
Nein:	0
Enthaltung:	1

TOP 12 Tourismus- und Welterbeangelegenheiten - vorsorglich -
Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Beratungsgegenstände vor.

TOP 13 Auftragsvergaben - vorsorglich -
Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Beratungsgegenstände vor.

TOP 14 Zustimmung zur Annahme von Spenden, Sponsoringleistungen und ähnlichen Zuwendungen
Vorlage: 3 DS 16/ 0475
Nach kurzer Erläuterung durch den Vorsitzenden zu der Vorlage wird folgender Beschluss gefasst:

Beschluss:

Der Spende durch Herrn Jürgen Eigenbrod in Höhe von 168,00 € wird zugestimmt.

Ja:	9
Nein:	0
Enthaltung:	0

Abstimmungsergebnis:

TOP 15 Vertragsangelegenheiten - vorsorglich -
Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Beratungsgegenstände vor.

TOP 16 Anträge der Fraktionen

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Beratungsgegenstände vor.

TOP 17 Wünsche und Anregungen an die Verbandsgemeinde

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Beratungsgegenstände vor.

TOP 18 Mitteilungen und Anfragen

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Beratungsgegenstände vor.

TOP 19 Verschiedenes

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Beratungsgegenstände vor.

Die anwesenden Bürger verlassen den Sitzungsraum.